

Medienmitteilung

Bahnhaltestelle Bellach - Informationsveranstaltung zur Verschiebung

Solothurn, 27. Januar 2012 – Das Projekt der neuen Bahnhaltestelle Bellach am Standort Grederhof sowie der geplante Abbruch der bisherigen Perronanlage wird vom 6. Februar bis 6. März 2012 öffentlich aufgelegt. Die Gesuchunterlagen können während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Bellach eingesehen werden. Das Amt für Verkehr und Tiefbau orientiert ausserdem - zusammen mit den SBB und der Einwohnergemeinde Bellach - die Bevölkerung am Dienstag, 31. Januar 2012, ab 19 Uhr, im Turbensaal in Bellach über das Projekt.

Geplant ist der Neubau zweier Aussenperrons mit einer Länge von je 160 m. Am Ort besteht heute keine bahntechnische Infrastruktur, die als Basis der Perron- und Kundenanlage dienen könnte. Die Erschliessung der Haltestelle erfolgt über Rampen und Treppenzugänge sowie über die bestehende Personenunterführung Burgweg.

Der heutige Standort des Bahnhofs Bellach liegt am westlichen Rand der Besiedlung und erschliesst nur einen kleinen Teil von Bellach. Mit der Verschiebung zum Grederhof rückt die neue Bahnhaltestelle näher zum Zentrum. Am neuen Standort wird ein wesentlich grösserer Teil der Siedlungs- und Arbeitsplatzgebiete von der Bahn erschlossen.

Das Projekt ist Bestandteil des Agglomerationsprogramms Solothurn und wird vom Bund mitfinanziert. Die Bauzeit wird mit etwa zehn Monaten angesetzt. Die Inbetriebnahme der neuen Haltestelle ist zeitgleich mit jener in Solothurn Brühl für Dezember 2013 geplant. Der Abbruch der bestehenden Bahnhofanlage erfolgt voraussichtlich anfangs 2014.

Unterlagen liegen auf

Im Rahmen des eisenbahnrechtlichen Plangenehmigungsverfahrens (PGV) wird das Bauvorhaben öffentlich zur Einsicht aufgelegt. Die Gesuchunterlagen können vom 6. Februar bis 6. März 2012 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Bellach an der Dorfstrasse 3 in 4512 Bellach eingesehen werden.